

### Tagungsleitung

Dr. Andreas Kalina  
Akademie für Politische Bildung

Mara Grimminger  
Stv. Vorsitzende  
Junge Europäische Föderalisten München

### Tagungssekretariat

Viktoria Aratsch  
Tel.: +49 8158 256-47  
Fax: +49 8158 256-66 47  
v.aratsch@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie oder mit beiliegendem Anmeldeformular bis spätestens 13. März 2023.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns eine Teilnahmezusage erhalten.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 16. März 2023 um Nachricht, andernfalls beachten Sie bitte die Stornogebühren auf unserer Website unter Programm, aktuelle Tagungen.

### Tagungsgebühr

Mit Übernachtung 85 € (ermäßigt: 50 €).  
Ohne Übernachtung 60 € (ermäßigt: 40 €).

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen werden nicht rückvergütet.

Ermäßigungsberrechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studierende, Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende, Arbeitslose und Bezieher von Bürgergeld/Grundsicherung (bitte bei Anmeldung angeben).

### Straßenbaumaßnahmen

Die Ortsdurchfahrt Tutzing wird zur Zeit aufwendig saniert. Der Verkehr wird teilweise innerorts umgeleitet oder auf einer Fahrspur mit wechselnder Fahrtrichtung durch den Baustellenbereich geführt. Dadurch kann es zu Verzögerungen bei der An- und Abreise kommen.

Betroffen ist auch der Bus- und Taxiverkehr zwischen Akademie und Bahnhof. Bitte berücksichtigen Sie das bei Ihrer Reiseplanung.

### Verpflegung

Teilen Sie uns bitte – verbindlich – mit, ob Sie vegetarisch essen möchten oder Allergien/Unverträglichkeiten haben. Bei Allergien/Unverträglichkeiten kochen wir gegen 10 € Aufpreis pro Person und Veranstaltung extra für Sie.

### Förderkreis

Unser Förderkreis unterstützt Projekte und Anschaffungen der Akademie, die aus Mitteln des öffentlichen Haushalts nicht zu realisieren sind. Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt 50 €.

Mitglieder unter 30 Jahren bezahlen ermäßigt nur 20 €. Darüber hinaus übernimmt der Förderkreis für seine U-30-Mitglieder dreimal pro Jahr die Teilnahmegebühr für Tagungen der Akademie. Das Angebot gilt nur für Privatpersonen und nicht in Zusammenhang mit Veranstaltungen für einen geschlossenen Teilnehmerkreis.

### VERKEHRSVERBINDUNGEN

Die Akademie liegt direkt am Starnberger See 35 Kilometer südlich von München.

Ab München Hauptbahnhof mit der S-Bahn (S6) oder Regionalbahn bis Tutzing. Ab Bahnhof Tutzing halbstündlich mit den Buslinien 958/978 bis Haltestelle Klenzestraße. Taxen stehen am Bahnhof bereit. Sie finden Hinweise auf die attraktiven DB-Veranstaltungstickets auf unserer Website unter Anreise.

Vom Flughafen mit der S-Bahn (S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben.

Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof beträgt 1,8 Kilometer und dauert ca. 22 Minuten.

Mit dem Auto von München über die A95 und A952 bis Starnberg. Dann weiter auf der B2 bis Traubing zum Abzweig links nach Tutzing. Die Akademie liegt kurz nach dem Ortseingang links.

Unsere Gäste können die Ladestationen der Akademie für E-Fahrzeuge (Autos, Motorroller, Bikes) kostenlos nutzen.



### Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing  
Tel.: +49 8158 256-0  
[www.apb-tutzing.de](http://www.apb-tutzing.de)



## Wer hat Recht in Europa? Unionsrecht und Mitgliedstaaten im Widerstreit

24. – 25. März 2023

In Zusammenarbeit mit  
Junge Europäische Föderalist:innen München e.V.



## EINLADUNG

Die Europäische Union scheint immer mehr durch ein Spannungsverhältnis zwischen nationaler Souveränität und EU-Recht gezeichnet.

Auch wenn diese Konkurrenz seit Anbeginn des Einigungsprozesses ein Wesensbestandteil des europäischen Mehrebenensystems ist, gradieren in jüngerer Vergangenheit die Konflikte: angefangen bei der Durchsetzung des Unionsrechts über wiederkehrende vertikale Kompetenzstreitigkeiten und Schuldzuweisungen (Blame Game) bis hin zu einer Entscheidungspraxis des EuGH, die mitunter die Integrationstiefe vergrößert, ohne dass diese von den Mitgliedstaaten so intendiert und damit legitimiert würde.

Mehr noch: Die europäische Rechts- und Wertegemeinschaft scheint zunehmend zu einem Streitfeld im europapolitischen Alltag zu avancieren: sei es angesichts der Missachtung rechtsstaatlicher Grundsätze durch manche Mitgliedstaaten, sei es angesichts einer unterschiedlichen, teils abweichenden Auslegung der gemeinsamen Werte oder sei es angesichts konkurrierender Vorstellungen hinsichtlich des (weiteren) europäischen Integrationsprozesses.

Wer hat also „Recht“ in Europa?

Seien Sie herzlich eingeladen, um diese Frage und ihre vielfältigen Facetten gemeinsam mit unseren Gästen zu debattieren.

*Dr. Andreas Kalina*

Akademie für Politische Bildung

*Mara Grimminger*

Stv. Vorsitzende

Junge Europäische Föderalisten München

## FREITAG, 24. MÄRZ 2023

- 14.45 Uhr **Anreise, Kaffee**
- 15.45 Uhr **Begrüßung und Eröffnung der Tagung**  
Dr. Andreas Kalina  
Mara Grimminger
- Eröffnungspanel:**  
**Wer hat Recht in Europa?**  
Vorträge und Podiumsgespräch
- 16.00 Uhr **Wer regiert die Europäische Union:  
Mitgliedstaaten versus „Brüssel“?**  
**Politikwissenschaftliche Perspektive**  
Prof. Dr. Gabriele Abels  
Eberhard Karls Universität Tübingen
- Integrationsmotor versus  
Integrationsbremse?**  
**Die gerichtliche Kontrolle des  
Integrationsprozesses durch EuGH  
und BVerfG**
- Europarechtliche Perspektive**  
Dr. Christian Neumeier, LL.M.  
Humboldt-Universität zu Berlin
- 18.30 Uhr **Abendessen**  
**Vortrag und Abendgespräch**
- 19.30 Uhr **Variationen des europäischen Traums**  
Prof. Dr. Dr. h.c. Aleida Assmann  
Literatur- und Kulturwissenschaftlerin,  
Konstanz

## SAMSTAG, 25. MÄRZ 2023

- 8.00 Uhr **Frühstück**
- Erodierendes Narrativ der europäischen  
Werte- und Rechtsgemeinschaft**  
**Kurzvorträge und Podiumsgespräch**
- 9.00 Uhr **Rechtsstaatlichkeit als (neues)  
Politik- und Streitfeld**  
Dr. Kai-Olaf Lang  
Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP) –  
Deutsches Institut für Internationale Politik  
und Sicherheit
- Der EU-Rechtsstaatsmechanismus:  
Ein Papiertiger?**  
Prof. Dr. Ellen Bos  
Andrássy Universität Budapest
- 10.30 Uhr **Pause**
- Unionsrecht im nationalen Rahmen**  
Podiumsgespräch
- 11.00 Uhr **Zuckerbrot und Peitsche:  
Wie verschafft sich Unionsrecht  
Geltung?**  
Prof. Dr. Walther Michl, LL.M. Eur.  
Universität der Bundeswehr München
- Paul Nemitz  
Chefberater der Europäischen Kommission,  
Generaldirektion Justiz und Verbraucher-  
schutz, Brüssel
- Dr. Nikolaus Scheffel  
Bundesministerium für Wirtschaft und  
Klimaschutz, Berlin
- Terry Reintke, MdEP (Videostatement)  
Mitglied u.a. im Ausschuss für bürgerliche  
Freiheiten, Justiz und Inneres im Euro-  
päischen Parlament; Ko-Vorsitzende der  
Fraktion der Grünen / Freie Europäische  
Allianz, Brüssel
- 12.30 Uhr **Mittagessen**

**Unionsrecht und Mitgliedstaaten im  
Konflikt: ausgewählte Politikfelder  
unter der Lupe**

**Kurzvorträge und anschließende  
parallele Diskurslabs zu möglichen  
Auswegen**

13.30 Uhr **Energie-, Klima- und Umweltpolitik**  
Ass.-Prof. Dr. Kristina Kurze  
Andrássy Universität Budapest /  
Georg-August-Universität Göttingen

**Migration Policy**  
Dr. Mariana Mendes  
Mercator Forum Migration und  
Demokratie (MIDEM),  
Technische Universität Dresden

**Sicherheits- und Verteidigungspolitik**  
Dr. Roderick Parkes  
Leiter des Alfred von Oppenheim-  
Zentrums für Europäische Zukunftsfragen,  
stv. Direktor des Forschungsinstituts,  
Deutsche Gesellschaft für Auswärtige  
Politik (DGAP), Berlin

**Sozialpolitik**  
Dominic Afscharian  
Eberhard Karls Universität Tübingen

14.30 Uhr **Parallele Diskurslabs**  
15.30 Uhr **Kaffee**

**Abschlusspanel**

16.00 Uhr **Lösung der Streitfragen im europäi-  
schen Mehrebenensystem durch einen  
neuen Europäischen Vertrag?**  
Dr. Raphael Bossong  
Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP) –  
Deutsches Institut für Internationale Politik  
und Sicherheit, Berlin

16.30 Uhr **Abschlussgespräch unter  
Berücksichtigung der Ergebnisse  
aus den Diskurslabs**  
Dr. Raphael Bossong  
Rapporture und Rapporteurinnen aus  
den Diskurslabs

17.15 Uhr **Ende der Veranstaltung**